

FRENGER



im Fokus

Vom Discounter zum zukunftsorientierten Hightec-Gebäude

UMBAU ZUM KFW40 BÜROHAUS MIT COOLFORM-DECKENSEGELN



FRENGER
SYSTEMEN BV





Nach rund 18 Monaten Umbauzeit ist aus einem ehemaligen Lebensmittel-discounter ein technisch wegweisendes Bürogebäude entstanden. Seit Juni 2024 nutzt das Ingenieurbüro Mohr die 1.700 m² große Gesamtfläche – und zeigt exemplarisch, wie sich Bestandsimmobilien durch integrale Planung energieeffizient und architektonisch hochwertig transformieren lassen. Die Beheizung im Winter und Kühlung im Sommer erfolgt nachhaltig über hochleistungsfähige Heiz- und Kühlsegel von Frenger Systemen.

Sascha Mohr betreibt als Inhaber der Mohr Solutions Ingenieure in Göttingen ein Ingenieurbüro für die Entwicklung, Planung und Realisierung von TGA-Projekten. Er hat das im Jahr 1984 von Thomas Herp gegründete Ingenieurbüro im Januar 2018 als Inhaber übernommen. 2023 kaufte Mohr den leerstehenden Lebensmittelmarkt, um ihn für seine Büroerweiterung zu nutzen. „Unser Ziel war, ein Gebäude zu schaffen, das auch technisch genau das widerspiegelt, wofür wir als Ingenieurbüro stehen: effiziente, nachhaltige Gebäudetechnik mit hoher Aufenthaltsqualität,“ erklärt Mohr.

Das Ziel ist ihm sehr gut gelungen. Der ehemalige Discountmarkt wurde komplett entkernt und vollständig neu strukturiert. Das Bestandsgebäude wurde um ein Büro sowie Sanitäreinrichtungen erweitert. Sowohl Fassade als auch Dach sind hochwertig gedämmt. Das Gebäude entspricht nun dem KfW40 Standard. Große Fenster und zwei Innenhöfe sorgen für ausreichend Tageslicht für die 40 Mitarbeitenden. Die Photovoltaikanlage auf dem Firmendach erzeugt genügend Strom für den Bürobedarf, der Rest wird ins Netz eingespeist.

Eine **Luft-Wasser-Wärmepumpe** liefert die Wärme für die Heizung. Deren niedrige Vorlauftemperatur reicht, um das Gebäude mit den installierten Deckensegeln im Winter schön warm zu bekommen, weiß der Unternehmer aus eigener Erfahrung.

Effizientes Heizen und Kühlen mit Coolform-Deckensegeln

Ein zentrales Element des haustechnischen Konzepts bilden die wassergeführten Heiz- und Kühldeckensegel Typ Coolform von Frenger Systemen. Sie übernehmen ganzjährig die thermische Konditionierung der Räume: Im Winter sorgen sie für eine gleichmäßige, behagliche Strahlungswärme, im Sommer – als besonderer Schwerpunkt des Konzepts – für eine leistungsstarke und zugleich vollkommen zugfreie Kühlung. Die Temperierung erfolgt geräuscharm und mit sehr niedrigen Betriebskosten.

Die Deckensegel stammen vollständig aus nachhaltiger deutscher Produktion und werden am Frenger-

Standort in Groß-Umstadt entwickelt und gefertigt.

Gerade in den Sommermonaten zeigt sich die Stärke des Systems: Trotz hoher Außentemperaturen bleiben die Räume angenehm temperiert. Ohne Zugerscheinungen ist es das hauptsächliche Kühlsystem. Die unterstützende Lüftung stellt dabei die Raumluftqualität sicher.

Angenehmes Raumklima – leise, effizient, zugfrei

Die Coolform-Segel fügen sich sehr gut in das architektonische Konzept ein. „Die Deckensegel bilden eine schöne Symbiose mit der Design-

„Das Besondere ist, dass man die Technik kaum wahrnimmt: keine Zugluft, keine Geräusche, keine punktuelle Hitze“

Decke und erlauben es, technische Einbauten elegant zu integrieren.“ erläutert TGA-

Spezialist Mohr. In seinen Projekten setzt er schon seit vielen Jahren die Frenger-Deckensysteme ein. Er und seine Mitarbeitenden haben durchweg positive Erfahrungen damit gemacht – und zwar sowohl bezüglich Qualität als auch Komfort und Behaglichkeit.



Technisch überzeugt das Coolform-System durch hohe Leistung und reaktionsschnelles Verhalten in Verbindung mit Wartungsfreiheit und langer Lebensdauer. Insgesamt 77 Deckensegel wurden von den Frenger-eigenen Monteuren termingerecht montiert.

Sonderfarbe als gestalterisches Statement

Auch gestalterisch spielen die Deckensegel eine wichtige Rolle: Für die neuen Büroflächen wurden sie in Sonderfarbe in einem warmen Brauntönen gefertigt. Damit fügen sie sich harmonisch in das architektonische Farbkonzept ein und verleihen den offenen Bürobereichen eine wohnliche Atmosphäre.

„Was uns besonders beeindruckt, ist die Kombination aus technischer Effizienz und architektonischer Gestaltungsmöglichkeit. Mit der Sonderfarbe konnten wir ein stimmiges Gesamterscheinungsbild schaffen, ohne Abstriche bei der Performance zu machen,“ betont Mohr.

Nachhaltige Bestandsanierung mit Signalwirkung

„Im Sommer erreichen wir mit den Segeln sehr angenehme Raumtemperaturen, ohne dass die Lüftung große Kühlleistungen erbringen muss“, fährt Ingenieur Mohr fort. Die Zusammenarbeit mit Frenger Systemen findet er sehr angenehm: „Besonders die Flexibilität und der Austausch auf BIM-Ebene haben uns geholfen, eine maßgeschneiderte Lösung umzusetzen.“ Der Umbau zeigt, welches Potenzial in Bestandsgebäuden steckt, wenn man moderne Gebäudetechnik gezielt einsetzt. Die Coolform-Systeme sind in dieser Hinsicht ein echtes Schlüsselprodukt – vielseitig, effizient und langlebig,

Mit dem Projekt hat Sascha Mohr nicht nur moderne, zukunftsfähige Arbeitsplätze geschaffen. Er hat mit seinem Team auch ein überzeugendes Beispiel für die nachhaltige Nachnutzung von Bestandsimmobilien im Gewerbebereich realisiert – technisch innovativ, wirtschaftlich und ästhetisch überzeugend.

	Auslegungsdaten	
	Heizen	Kühlen
Vorlauftemperatur	40° C	16° C
Rücklauftemperatur	36° C	19° C
Raumtemperatur	20° C	26° C
Eingestellte Leistung	42 kW	40 kW

KUNDENMEINUNG:

„Für uns war wichtig, Technik erlebbar zu machen. Jeder kann hier spüren, dass moderne Strahlungssysteme eben nicht ‚Hitze von oben‘ bedeuten, sondern gleichmäßigen, behaglichen Komfort. Das Besondere ist, dass man die Technik kaum wahrnimmt: keine Zugluft, keine Geräusche, keine punktuelle Hitze. Man arbeitet einfach komfortabel — und genau das wollten wir erreichen. Die Kühlwirkung ist im Vergleich zu vielen anderen Deckensystemen deutlich höher. Gerade im eigenen Gebäude war klar, dass wir auf ein System vertrauen, das sich in der Praxis bewährt hat.“

Sascha Mohr, Planer, Inhaber und Geschäftsführer von Mohr Solutions Ingenieure GmbH, Göppingen

Erleben Sie das Gebäude im Video:
QR-Code scannen oder über
<https://t1p.de/deckensegel-im-buero>



ENDKUNDE: Mohr Solutions Ingenieure GmbH, Göppingen

AUFGABE: Heizen und Kühlen in dem zum hochmodernen Bürogebäude umgebauten Discountmarkt

Lösung: 77 St. Heiz- und Kühlsegel COOLFORM in Sonderfarbe Braun, Baulängen von 2,1 bis 3,6 m, Baubreiten 0,94 m

<https://frenger.de/kuehldecke-coolform>



Frenger – Solide. Clever. Dynamisch.

Die Frenger Systemen BV Heiz- und Kühltechnik GmbH mit Sitz in Groß-Umstadt steht als deutsches Familienunternehmen seit Jahrzehnten für leistungsstarke, langlebige und energieeffiziente Deckensysteme zum Heizen und Kühlen. Gegründet 1953 in den Niederlanden und in den 1980er Jahren nach Deutschland umgezogen, entwickeln wir als international etablierter Anbieter hochwertige Lösungen für Büro- und Verwaltungsbauten, Industrie- und Produktionshallen, Sportstätten sowie anspruchsvolle Sonderbauten.

Solide: höchste Qualitätsstandards, nachhaltige Materialien, verlässliche Fertigung in Deutschland und jahrzehntelange Erfahrung.

Clever: eigene Forschung und Entwicklung, über 30 aktive Patente und individuelle Systemlösungen mit hoher Energieeffizienz.

Dynamisch: hohe Fertigungstiefe, kurze Entscheidungswege und schnelle Reaktionsfähigkeit in allen Projektphasen.

Seit unserem Umzug nach Deutschland wurden weltweit mehr als 9.000 Projekte realisiert und über acht Millionen Quadratmeter Deckenstrahlungsheizungen und Kühldecken installiert.

Frenger steht für Technik mit Substanz – heute und für kommende Generationen.

GUTE GRÜNDE FÜR FRENGER HEIZ- & KÜHLSYSTEME



- **Familiengeführtes** Unternehmen mit **direkten Ansprechpartnern**
- **Spitzenqualität** aus eigener Fertigung in Deutschland
- **Individuelle** Systemlösungen für jeden Einsatzbereich
- **Hochqualifizierte** Mitarbeiter
- Über **8.500 zufriedene** Kunden
- **Über 70 Jahre** Erfahrung
- Qualifizierte eigene **Monteure**
- Intensive eigene **Forschung & Entwicklung**
- **Herausragende** Energieeffizienz beim Heizen & Kühlen
- **Kompetente Unterstützung** von der Auslegung bis zur fertigen Anlage

<https://frenger.de>

FRENGER
SYSTEMEN BV



Hauptsitz
FRENGER SYSTEMEN BV
Heiz- und Kühltechnik GmbH
Wilhelm-Leuschner-Str. 1
D-64823 Groß-Umstadt
Tel.: +49 6078 9630-0
Fax +49 6078 9630-30
E-Mail: info@frenger.de
<https://frenger.de>

FRENGER SYSTEM GMBH
Unterdorf 16
CH-6170 Schüpfheim
Tel.: +41 41 4841023
E-Mail: info@frenger.ch
www.frenger.ch

FRENGER SYSTEMEN BV
Laan van de Leeuw 42
NL-7324 BD APELDOORN
Tel: +31 55 720 09 55
E-Mail: info@frenger.nl
www.frenger.nl

Besuchen Sie uns auch auf:

